

Ab dem Mittag des 13.12.2008 fuhren dann alle RE-Züge von Lübeck nach Hamburg mit Elektrolokomotiven, wie auch das obere an diesem Tag im Nordbereich von Lübeck Hbf entstandene Bild zeigt. Von Hamburg her trafen am Nachmittag des 13.12.2008 RE-Züge auch noch mit Diesellokomotiven ein, wie am linken Bildrand des o.a.Bildes zu erkennen ist. Ganz hinten auf Gleis 9 präsentieren sich teilnehmende Diesellokomotiven der am o.a.Tag im Lübecker Hbf stattfindenden Fahrzeugausstellung: Rechts DB-Lok 218 432 und links d. schon damals der Firma Wiebe gehörende einstige DB-Super-Diesellok V 320 001.

Am Abend des 13.12.2008 kamen 218-Maschinen der RE-Züge, die in Hamburg gegen Elektrolokomotiven ausgetauscht worden waren und sich hier angesammelt hatten als geschlossener Lokzug nach Lübeck zurück, um hier ihr Heimat-Bw aufzusuchen. Der Dieselbetrieb im Eisenbahn-Schnellverk. Hamburg-Lübeck war zumindest zum größten Teil beendet, wie es auch die die o. a. Lok-Kavalkade anführende Maschine 218 108 deutlich zum Ausdruck brachte.

Die meisten RE-Züge von Lübeck nach Hamburg und zurück wurden in der Folgezeit von Elektrolokomotiven der Baur. 112.1 befördert. Den 218-Maschinen verblieben im Verlauf des Jahres 2009 noch die RE-Züge d. Verbindung Kiel-Lübeck-Bad Kleinen. Zwei derartige Züge (RE Lübeck-Hambg.u.RE Kiel-B.Kleinen) sind auf dem unteren Bild im Lübecker Hbf zu sehen.

Fotos: Oben+Unten= Michael Hecht,  
Mitte = Johann Burmester.



Seit dem Dez. 2008 und dem damaligen Beginn des elektr. Fahrbetriebes auf d. Bahnlinie Hamburg-Lübeck führen auch d. doppelstöckigen Wendezüge mit Steuerwg. u. einer Lok, wobei es sich in den allermeisten Fällen um eine elektr. Maschine handelt. Vorher rollten die Doppeldecker-Züge hier seit ihrer Wiedereinführung im Jahre 2006 mit zwei Diesellokomotiven. Bei den ab Ende 2008 verwendeten Doppelst.-Steuerwagen handelt (und handelt) es sich um Neubau-Fahrzeuge der Bauart DBpbzfa 766.4, die von ihrem Eigentümer, der Regionalbahn Schleswig-Holstein bis Dez. 2009 sogar mit Namen süd- und ostholstein. Städte und Gemeinden zusätzl. zu ihren Betriebsnummern versehen wurden. Mit den neuen Doppeldecker-Einheiten im elektr. Fahrbetrieb konnte die Hg. der RE-Züge im Schnellverk. Hamburg-Lübeck auf 160 km/h erhöht werden. Auf dem oberen Bild ist eine derartige Einheit auf ihrer Fahrt von Lübeck nach Hamburg, im April 2010 bei Reinfeld/Holstein zu sehen. Auf dem Bild darunter erreicht eine dieser Einheiten im Jan. 2009 Lübeck von Hamburg her und rollt hier am Stadtteil Moisling vorbei. Zum Aufnahmezeitpunkt kurz nach Beginn des elektr. Fahrbetriebes auf d. Bahnlinie Hmb.-Lübeck wurden d. RE-Züge hier von d. Lok nach Hamburg gezogen und umgek. geschoben - so wie zu LBE-Zeiten die HL-Züge als damalige RE-Vorgänger. Bei diesen RE wurde dieses Prinzip aber schon nach kurzer Zeit umgedreht. Auf d. unteren Abbildung verläßt ein elektr. RE-Zug Lübeck nach Hamburg u. rollt hier am Westrand des ex-Bw's vorbei, wo einige ausgemusterte u. durch d. elektr. Fahrbetr. überflüssig gewordene 218-Diesellokomotiven auf ihr weiteres Schicksal warten. Fotos: Michael Hecht.



Im elektr.Fahrbetrieb wurden die RE-Züge des Eisenbahn-Schnellverkehrs Hamburg-Lübeck von Anfang an von Elektrolokomotiven d.Baureihe 112.1 befördert, was noch heute so ist. Technik und Konstruktion dieser in der ersten Hälfte d.1990er Jahre gebauten und ursprüngl.im Fern-Reisezugverkehr verwendeten Maschinen basiert auf einstiger DDR-Entwicklg.,die aus Weiterführg.der DDR-Lokbau.243 (heute 143) hervorging. Auf dem oberen Bild verläßt Lok



112 173 Lübeck im Januar 2009 mit einem RE-Zug nach Hamburg und zieht ihren Zug hier durch den Stadtteil Genin hindurch, wo vorher auch die Vorgängerzüge mit ihren 216-, 218- u. 220-Lokomotiven fotografiert werden konnten. Auf dem mittleren Bild schiebt 112 143 im Sommer 2009 einen RE-Zug von Lübeck nach Hamburg an Lübeck-Moisling vorbei. Zum Aufnahmezeitpunkt sind die Fahrzeugeinheiten dieser Züge bereits 'umgedreht' worden: Die Wendezüge werden nun von der Lok nach Hamburg geschoben u.umgek. nach Lübeck gezogen - so wie es heute noch der Fall ist. Aber auch einige v.218-Diesellokomotiven beförderte Züge verblieben nach Aufnahme des elektr.Fahrbetriebes auf der Strecke Hamburg-Lübeck noch. Unter anderem durch die sogen. 'Sprinter-RE', die diese Strecke mo-fr ohne Unterwegshalt im Berufsverk.befahren u. durchgehend von Kiel über Lübeck nach Hamburg (morgens) u. umgek.(abends) rollten.Das durchgehend mit 218-Dieselmotoren, wodurch auch noch RE-Diesellokomotiven auf der elektrifizierten Bahnlinie Hamburg-Lübeck in ihrem Schnellverkehr zu finden waren.Unter anderem auch mit d. auf dem unteren Foto abgebildeten Doppeldecker-Wendezug, der hier im Sommer 2010 mit der Diesellok 218 329 in beginnender Sprinter-Fahrt nach Hamburg Lübeck verläßt und hier am Stadtteil Buntekuh vorbei rollt. Die 'Sprinter'.RE der o. a. Bahnlinie gibt es seit dem Dezember 2015 leider nicht mehr.



Die Diesellok 218 329 in beginnender Sprinter-Fahrt nach Hamburg Lübeck verläßt und hier am Stadtteil Buntekuh vorbei rollt. Die 'Sprinter'.RE der o. a. Bahnlinie gibt es seit dem Dezember 2015 leider nicht mehr.

Fotos: Michael Hecht.

Auch nach Einföhrq. des elektr. Fahrbetriebes auf der Bahnlinie Hamburg-Lübeck im Dezember 2008 verblieben in deren Schnellverkehr das gesamte Jahr 2009 über noch RE-Lesitungen mit einstöckigen n-Wagen u. 218-Diesellokomotiven. Es handelte sich dabei um tägl. RE-Züge, die durchgehend von Hamburg über Lübeck nach Kiel u. umgek. fuhren und dabei jeweils durchgehend von einer Diesellok d. Baur. 218 befördert wurden. An Freitagen bei verlängerter Wagenkette sogar von zwei derartigen Maschinen (an jedem Zugende eine). Auf dem oberen Bild ist Durchgangs-RE Hamburg-Lübeck-Kiel auf seiner durchgehenden Dieselfahrt im Februar 2009 zu sehen. Auf dem Bild darunter ist die wagen- und lokmäßig verstärkte Freitag-Version des o.a. Durchgangs-RE im September 2009 bei der Ankunft von Hamburg her im Lübecker Hbf zu sehen. Der planmäßige Einsatz der einstöckigen n-Wagen endete iauf der Strecke Hamburg-Lübeck und in Lübeck überhaupt im Dezember 2009. Er begann hier in bescheidenem Umfang bis Dezember 2015 noch einmal später. Die 218 fuhren nach dem Dez. 2009 dagegen wieder mit Doppelstockwg. auf d. Strecke Hamburg-Lübeck, was von Dez. 2008 bis Dez. 2009 nicht der Fall war. So gab es ab Frühj. 2010 Ausflugs-RE, die mit 218 u. Doppeldeckern von Hamburg nach Puttgarden und Kiel sowie umgek. fuhren und dieses zwischen Hamburg und Lübeck u. umgek. sogar gemeinsam mit dadurch ebenfalls 218 so wie es im Sommer 2010 in der Nähe des Lübecker Hgbf's auf dem unteren Bild zu sehen ist.

Fotos:

Michael Hecht.



Bis zum Dezember 2009 gab es auf der Strecke Hamburg-Lüb. in deren Eisenbahn-Schnellverk. einen einzigen Zug, d. aus einstöckigen Wagen bestand u. von einer Ellok befördert wurde. Bei diesem Zug handelte es sich um den nur an Freitagen von Hambg. nach Lübeck fahrenden RE 21 568, der in dieser Fahrzeug-Zusammenstellg. zum letzten Mal am 11.12.2009 fuhr. Dieser RE fuhr wie die 'Doppeldecker-Kollegen' als Wendezug mit Lok d. Baur. 112 und ist auf dem oberen Foto rechts an seinem letzten Verkehrstag als 'Rotling'-RE nach seiner Ankunft in Lübeck Hbf zu sehen. Statt der plann. 112 schob seine n-Wg.-Wendzueinh. damals eine Lok d. Baur. 143.

Nach dem 12.12.2009 führen in u. um Lübeck (erstmal) keine lokbespannten Eindecker-RE mehr. Bei Fahrzeugausfall verirren sich aber auch danach immer wieder mal einstöckige Steuerwg. in d. Doppeldecker-RE der Strecke Hamburg-Lübeck, was ebenfalls noch heute so ist. Nach dem o. a. Zeitpkt. waren u. sind es aber stets n-Steuerwg. mit sogen. 'Wittenberger Kopf', die in den 1990er Jahren durch entsprechenden Steuerwg.-Umbau entstanden. Einer von ihnen ist auf dem mittleren Bild als Steuerwg. in einem Doppeldecker-RE in Lübeck Hbf zu sehen. Auch 143-Maschinen waren in den RE-Zügen d. Bahnlinie Hamburg-Lübeck ab Ende 2008 immer wieder als 112-Ersatz zu finden, wie auch das untere, auch in Lübeck Hbf entstandene Foto zeigt. Inzwischen ist d. 143-Besuch in diesem Hbf sehr selten geworden, weil d. RBSH-Betrieb nur noch über drei 143-Masch. verfügt, die planmäßig im RB-Zugverkehr Kiel-Neumünster eingesetzt werden. Fotos: Michael Hecht.



Stets und traditionell mußten sich die Eil- u. RE-Züge des Eisenbahn-Schnellverkehrs Hmb. Lübeck den Schienenstrang von der Elbe an die Trave in seiner Gesamtlänge mit den Fern-Reisezügen dieser Bahnlinie teilen, was ebenfalls noch heute so ist. Immerhin ist d. Bahnlinie Hambg.-Lübeck seit 1963 Bestandteil der von Hmb. nach Kopenhagen führenden Vogelfluglinie und spielte auch schon vorher für den Fern-Reisezugverkehr eine große Rolle. Dessen Züge gehören streng genommen auch zum Schnellverkehr der o.a. Bahnlinie u. waren zeitweise als D-, DC- u. Inter-regio-Züge sogar zuschlagfrei benutzbar. Heute gelten in den aktuell als ICE, IC u. EC verkehrenden Fern-Reisezügen d. Strecke Hambg.-Lübeck die Tickets des Nah- u. Regionalverkehrs (HWV, S-H-Tarif) nicht. Trotzdem erfreuen sich diese Züge auch für ausschl. Pendelfahrten Lübeck-Hamburg und/od. umgek. ebenfalls großer Beliebtheit. Wie auch schon früher, als auf dem oberen Foto Lok 221 119 am 22.11.1975 mit dem D 490 (Wien-Kopenhagen) im Hamburger Hbf auf d. Ausfahrt in Richtg. Lübeck wartet. Rechts daneben steht ein Eilzug von/nach Lübeck mit Lok 220 015 (die erst im Mai 1975 vom Bw Würzburg ins Bw Lübeck gekommen war) und einem ex-LBE-Doppeldecker dahinter. Rechts neben d. Eilzug ist ein seinerzeit noch alltägl. 471-Triebzug der Hamburger S-Bahn zu entdecken. 1986 wurden die Fern-Reisezüge der Bahnlinie Hamburg-Lübeck teilweise in Eurocity-Züge (EC) umgewandelt. Der erste dieser EC-Züge wurde am 1.6.1986 feierl. für seine Fahrt v. Hmb. über Lübeck n. Kopenhagen im Hamburger Hbf verabschiedet, was im mittleren Bild zu sehen ist. Der hist. LBE-Doppeldecker Nr. 8 und Museums-Diesellok V 160 003 nahmen ebenfalls an diesem Ereignis teil. Rechts wartet der Schnellzug Hamburg-Leipzig als ehem. 'Interzonenzug' auch auf Ausfahrt. Seine DR-Schnellzugwg. wird DB-Lok 213 490 bis Büchen bringen.



Heute sieht der gemischte Betrieb mit RE-Zügen und Fern-Reisezügen auf der Strecke Hamburg-Lübeck wie auf dem unteren Bild aus, auf dem am 7.4.2016 (dem 80. Jahrestag des Eisenbahn-Schnellverkehrs Hamburg-Lübeck) im Lübecker Hbf links ein RE-Zug nach Hamburg mit Doppelstock-Steuerwg. 81 110 an der Spitze und rechts der Tages-ICE München-Lübeck und zur. mit 808 043 an d. Spitze u. Gesamt-Fahrz.-Einheit 'BAUTZEN' rechts zu sehen ist. Fotos: Michael Hecht (oben + unten) und Sammlg. M. Hecht (Mitte).

An den Beginn des Eisenb.-Schnellverkehrs Hamburg-Lübeck in konzentrierter u. modernisierter Form mit neuartigen u. neuzeitlichen Doppelstockwg. ab 1936 erinnerte am Geburts- und Entstehungsort dieses richtungsweisenden Betriebs-Systems in historischer und zugleich lebendiger Form von 1978 bis 2010 der ehemalige LBE-Doppeldecker Nr. 8, der im genannten Zeitraum vom Verein Lübecker Verkehrsfreunde e. V. (VLV) in Lübeck sowohl museal als auch betriebsfähig erhalten wurde. Und das seit 1980 im weitgehenden äußerlichen Bild seiner LBE-Zeit incl. damaliger Farbgebung u. damaligen Fahrzeuganschriften. Viele Jahre lang hatte der o. a. Museums-Doppeldecker seinen Abstellplatz in Lübeck im dortigen, heute nicht mehr vorhandenen Orts-Gbf auf dessen (inzwischen längst abgebauten) Gleis 42. Dort ist d. VLV-Doppelstockwg. auf dem oberen Bild zu sehen u. es ist hier auch klar zu erkennen, daß dieses Museums-Fahrzeug hier im Freien ungeschützt vor d. Witterung stand. Anf. 2009 erhielt d. VLV-Doppeldecker dann einen ständigen Abstellplatz auf Gleis 1 a in d. Bahnsteighalle I d. Lübecker Hbf's, wo er nun markant u. unübersehbar an die Eisenbahn-Geschichte in der Trave-Hansest. erinnerte u. nun auch in einem Hallenbereich wettergeschützt untergebracht war. Das in unmittelbarer Nachbarschaft des laufenden Regel-Bahnbetriebes. Umsonst war dieser ansonsten optimale Platz allerdings nicht. Der VLV konnte d. Miete dafür bald nicht mehr finanzieren u. löste sich 2012 auf. Den LBE-DW 8 übernahm danach das DB-Museum u. gab ihm einen Platz an seinem



Stammsitz in Nürnberg - ohne Hallenschutz im Freigelände u. ohne betriebsfähigen Status. In Lübeck erinnert als letztes (noch) betriebsfähiges Fahrzeug an frühere Zeiten des Eisenbahn-Schnellverk. Hamburg-Lübeck nur noch die Museums-Diesellok V 200 007, die ebenfalls dem DB Museum gehört.  
**Fotos:** Oben + Unten = Michael Hecht, Mitte = Andrea Hammer.

Die szenarische Darstellg. des Fahrzeugeinsatzes im Eisenbahn-Schnellverkehr Hamburg-Lübeck wurde in dessen lebendigem Rückblick in früheren Jahren recht intensiv gepflegt. Am 15. und 16. Oktober 1976 fand im Lübecker Hbf anl.d.damals 125-jährigen Bestehens der Eisenbahn in Lübeck auf seinerzeitige VLV-Initiative hin ein großes DB-Bahnhofsfest mit Fahrzeugausstellung statt. Dort wurde auch auf Gleis 1 die (seinerzeit allerdings kalte) Museums-Dampflok 39 1772 zusammen mit dem (dmals noch im aktiven DB-Dienst befindl.) ex-LBE-Doppeldecker Nr. 1 (DB-Fahrz. Nr. 20 800) gezeigt und damit Fahrzeuge wie sie zusammen im damals noch gar nicht so schnellen Eisenbahn-Städteverkehr zwischen Hamburg u. Lübeck am Anfang d. 1950er Jahre zum Einsatz kamen. 1988 präsentierte sich auf einer DB-Veranstaltg. im Travemünder Strandbhf. d. Diesellok V 200 007, der ehem.LBE-Doppelst.Wg.Nr. 1 u.d.hist.Steuerwg.11005 als Fahrzeuge, die zusammen in der Diesel-Ära d.Eisenbahn-Schnellverkehrs Hamburg-Lübeck fuhren. Zum Zeitpkt., als diese drei Fahrzeuge die o.a.Bahnveranstaltg.in Lüb.-Travemünde am 13.10.1988 besuchten, gehörten sie alle bereits zu betriebsfähigem Museums-Rollmaterial von DB und VLV. Die 218-Maschine neben dem V-200-Veteran gehörte aber noch zum DB-Fahrzeug-Regelbestand und war fleißig mit Eilzügen auf den Strecken Hamburg-Lübeck und Lübeck-Travemünde unterwegs. Erst kurz zuvor hatte die abgebildete 218 335 eine Neulackierg.im seinerzeit zurückkehrenden Rot-Farbton (zunächst mit 'Lätzchen') erhalten. Heute sind 218 in Travemünde längst ebenfalls Historie.



Triebfahrzeugmäßig kommen in den Travemünder Strandbhf. im Planbetrieb nur noch 112-Elektrolokomotiven und 648-Dieseltriebwagenn und Sonderzüge sind hier extrem selten geworden. Auf dem unteren Foto ist im Dez. 2009 einer der damals noch neuen Doppelstock-Steuerwg.d. Regionalbahn Schlesw.-Holst. (RBSH) neben seinem Urahn, dem ehem.LBE-Doppeldecker Nr. 8 im Hauptbahnhof von Lübeck zu sehen.  
Fotos: Michael Hecht.



Als 'Doppeldecker-Parkplatz' im Lübecker Hbf fungierte u. fungiert die dortige Abstellanlage an der Südseite dieses Hbf's. Auf den Gleisen dieser Anlage verbrachten die LBE-Doppeldecker ihre Betriebspausen zu Zeiten von LBE, DR u. Bundesbahn. Auf dem oberen Bild aus dem Sommer 1967 rangiert eine V-60-Diesellok ein Sammelsurium von Wagen in diesem Abstellbhf. u. verteilt sie auf dessen einzelne Gleise. Neben dreiachsigen Umbauwagen u. Mitteleinstiegswagen gehört zu dieser Verschub-Formation auch ein ehem. LBE-Doppeldecker.



1970 zieht auf dem neben stehenden Bild die DB-Diesellok 220 017 eine sogen. 'Verstärkungseinheit' der Hamburger Eilzüge aus der Abstellanlage von Lübeck Hbf heraus, wobei diese Einheit auch einen der für sie obligaten Doppeldecker aus einstiger LBE-Zeit enthält. Im Hintergrund pausieren Silberling-Wendezüge mit ihren nf-Steuerwagen, die damals noch alle ihre 'Gummiwulst'-Stirnfront besitzen.



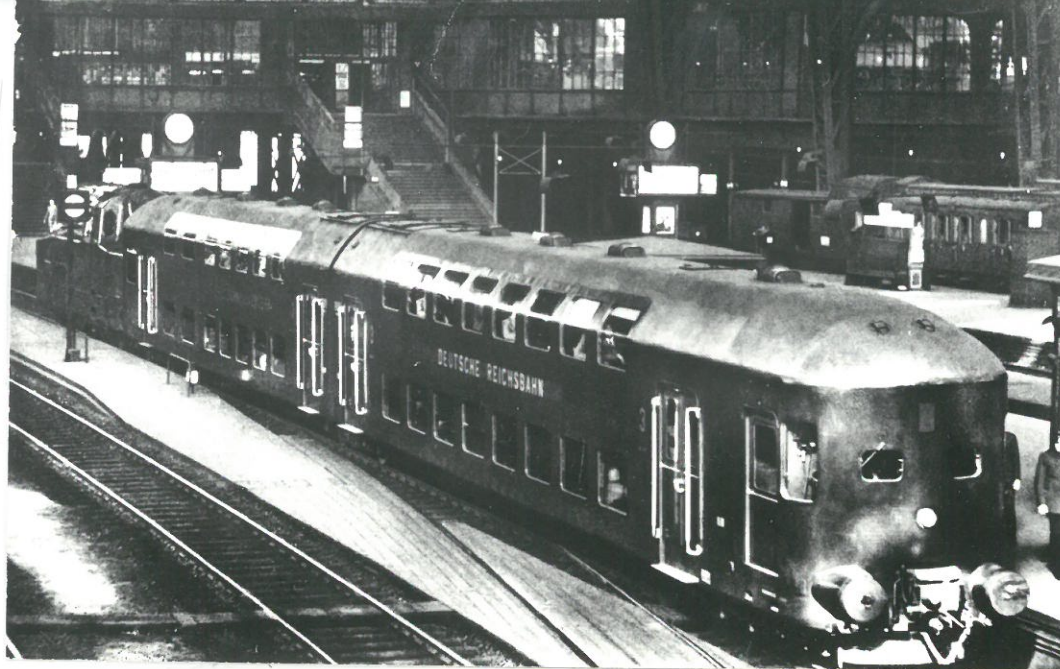
Seit 2006 sind Doppelstockwagen im o.a. Abstellbhf. wieder eine Alltäglichkeit.

Dieses durch die modernen Nachfolger der einstigen LBE-Doppeldecker, die den planmäßigen Betrieb mit Zweietagen-Fahrzeugen in den Eisenb.-Schnellverk.Hrb.-Lübeck nach fast 30 Jahren Pause wieder zurück brachten. Die heutigen Doppeldecker dieses Schnellverkehrs sind auf den beiden unteren Fotos in Abst.-Bhf.v.Lübeck Hbf zu sehen. Auf dem oberen dieser beiden Bilder erkennt man im Hintergrund aber auch den Urahn dieser Wg. in Form des VLV-Doppeldeckers, der z.Aufn.-Zeitpkt.am 9.9.2009 noch in Lübeck existierte. Auf dem untersten Bild ist rechts eine n-Wagen-Wendezugseinheit incl. Steuerwg.mit 'Wittenberger Kopf' zu sehen. Derartige Eindecker-Wendezugseinheiten in geschlossener Fahrzeugformation sucht man in der Abstellanlage von Lübeck Hbf heute vergebens: Aktuell ist diese Anlage hinsichtl.der motorlosen Fahrzeuge, also den Wagen, völlig doppeldeckerdominiertes Gebiet. Eindeck-Wg.tauchen hier als Einzelfahrzeuge nur noch in Ausnahmefällen auf.



Fotos:  
Michael Hecht.

LBE-Doppeldecker-Präsenz in Nachfolge-Eigentum dieser Wagen im Hamburger Hbf zeigen die drei nebenstehenden Bilder. Oben wartet ein derartiger Zweietagen-Wagen als Fahrzeug der Deutschen Reichsbahn mit einer Micky-Maus-Lok (die bei der DR unter d.Baur.-Bezeichnung 60 lief) im Sommer 1938 als HL-Zug auf Ausfahrt nach Lübeck, wohin d. 'Micky Maus' den ex-LBE-Doppeldecker in Fernsteuer-Wendezugfahrt schieben wird. Das Bild darunter entstand an fast gleicher Stelle im Hamburger Hbf am 1.5.1970. Die ex-LBE-Doppeldecker kommen inzwischen als Bundesbahn-Fahrzeuge mit DB-Diesellokomotiven zum Einsatz. Am Maifeiertag des Jahres 1970 hat die Lok 220 040 einen fahrzeugmäßigen Kurz-Eilzug inkl. Doppelstockwagen als Wendezug von Lübeck nach Hamburg geschoben u.rangiert die Wagen dieses Zuges nun durch die große Bahnsteighalle dieses Hbf's in dessen Abstellanlage Lippeltstr. Neben an auf Gleis 11 von Hamburg Hbf nimmt gerade ein Eisenbahnfreunde-Sonderzug des Hamburger FdE-Vereins nach Itzehoe und Brunsbüttel seine Fahrgäste auf. Dieser SdZg.besteht aus 795-Schienenbussen der DB, die in Hamburg Hbf extrem selten zu sehen waren und planmäßig nicht hierher kamen. Die untere Abbildung entstand fast genau vierzig Jahre später, genau am 24.4.2010, in der Nähe der Stelle, wo im Hamburger Hbf das Foto darüber am 1.5.1970 gemacht wurde. Fast genau 40 Jahre später ist hier der ehem. LBE-DW 8 als VLV-Fahrzeug zu sehen, der zum Zeitpunkt dieser Aufnahme mit der Diesellok 411 53 d.Eisenb.u.Verkehrsbetr.Elbe-Weser GmbH (EVB) als Sonderzug von Hamburg ü.Blüchtershagen nach Ventschow u.Blankenb. unterwegs war.



Man beachte auf den drei obigen Bildern in deren rechtem Randbereich d.jeweiligen Nachbarwg.d.planmäßigen Betriebes: Oben DR-Wg.aus ehem.Länderb.-Bestand,darunter Bundesb.-Silberlinge u.ganz unten Neubau-Doppeldecker der DB Regio AG.Auf dem unteren Bild stehen auf dem Gleis, auf dem sich am 1.5.1970 an dieser Stelle seltene Schienenbus- u. 795/995-Gäste aufhielten, am 24.4.2010 (ehem. Interregio-) Wagen d. 'Schleswig-Holstein-Express' d. RBSH, die heute auch nicht mehr hierher kommen.



Fotos: Oben = Sammlg. Dierk Lawrenz, Mitte + Unten = Michael Hecht.



Fotos: Oben = Sammlg. Dierk Lawrenz, Mitte + Unten = Michael Hecht.

WEITERE EINTRÄGE UND  
FORTSETZUNGEN MIT  
NEUIGKEITEN, NOTIZEN,  
BILDERN UND RÜCKBLICKEN  
SOWIE ARTIKELN,  
AUFSÄTZEN, KAPITELN  
UND ABHANDLUNGEN  
ZU AKTUELLEN UND  
HISTORISCHEN THEMEN,  
BEGEBENHEITEN UND  
EREIGNISSEN FOLGEN  
IN KÜRZE!!!

**L**übecker **B**ahn **E**xpress  
us